



Dresden, 24. Januar 2025

Liebe Studierende der Fakultät Maschinenwesen,

es ist schon spät für Neujahrswünsche, aber da es die erste Infomail in 2025 ist, erlaube ich es mir trotzdem, Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches und friedliches Jahr zu wünschen! Erfolgreich ist dabei ein gutes Stichwort, denn wir laufen aktuell ja auf die erste Erfolgskontrolle für 2025 zu, und dazu gibt es ein paar wichtige Dinge, die wir kurz ansprechen sollten:

- Die **Einschreibung zu den Prüfungen** läuft noch bis zum **27.01.2025 um 23:59 Uhr**. Nachdem ich gesehen habe, wie mühselig das in Selma ist, empfehle ich, es nicht auf die letzten Minuten hin zu verschieben ;-).
- Die **Prüfungstermine** sind, wie bekannt, unter <https://tud.link/gagksd> komplett verfügbar - bitte kontrollieren Sie die Daten regelmäßig, da immer noch Änderungen an Räumen oder Zeiten auftreten können!
- Das größte Thema rund um diese Prüfungsperiode dürfte wohl die **Pseudonymisierung** (ich verwende lieber den inhaltlich korrekten Begriff anstelle des Anonymisierungs-Begriffs) **der Prüfungen** sein. Dazu nochmal eine Reihe von Hinweisen:
 - Es ist das Gerücht aufgekommen, dass eine Klausur, wenn zusätzlich zur Matrikelnummer auch der Name draufsteht, ungültig ist und damit als durchgefallen gewertet wird. Von uns kommt das nicht! Wir haben es in der Fakultät Maschinenwesen immer so gehandhabt, dass wir, soweit wir irgend können, für unsere Studierenden, d.h. für Sie, entscheiden. Und das werden wir natürlich auch hier tun. Sie haben dann freiwillig auf die Pseudonymisierung verzichtet – fertig! Die Klausur gibt's, sie kann Ihnen zugeordnet werden und wird bewertet. Was nicht geht: Sie können nicht nachher kommen, wenn Ihnen das Ergebnis nicht gefällt, und sagen „Die Arbeit war nicht pseudonymisiert und kann deshalb nicht gewertet werden“ – Sie haben dann freiwillig auf die Pseudonymisierung verzichtet, das Ergebnis der Arbeit zählt!
 - Wesentlich kritischer – und das hatten wir gestern auch in der Bier-Vorlesung zum Prüfen diskutiert – ist die Frage, was passiert, wenn Sie eine falsche Nummer draufschreiben. Da gilt zunächst einmal: Wenn eine Matrikelnummer falsch ist kann die Arbeit Ihnen nicht zugeordnet werden und damit haben Sie dann keine

Postadresse (Briefe)

TU Dresden, Fakultät Maschinenwesen
01062 Dresden

Postadresse (Pakete u.ä.)

TU Dresden, Fakultät Maschinenwesen
Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden

Besucheradresse

Helmholtzstraße 5
Zeuner-Bau, I. OG
Raum 214



Zufahrt

Seiteneingang George-
Bähr-Str. 3c, gekenn-
zeichn. Parkflächen im
Innenhof

Internet

<http://tu-dresden.de/mw>
*Kein Zugang für elektro-
nisch signierte und ver-
schlüsselte Dokumente.*



- Arbeit abgegeben und das Ergebnis ist damit eine 5. Das gilt auch dann, wenn nur eine Person in der Klausur die Matrikelnummer falsch auf die Klausur geschrieben hat, denn es muss Gleichberechtigung gelten und die Klausur kann dann nicht zweifelsfrei zugeordnet werden, was ja noch deutlicher wird, wenn zwei Personen sich bei den Nummern vertan haben.
- In der gestrigen Vorlesung kam dann die Frage auf, was eigentlich passiert, wenn der Zahlendreher so ausfällt, dass plötzlich eine Matrikelnummer auf zwei verschiedenen Arbeiten auftaucht. Ich weiß nicht, ob unsere Matrikelnummern so simpel sind, dass das passieren kann, aber wenn das passieren könnte, hieße es, dass es zwei Arbeiten gäbe, die nicht eindeutig zuzuordnen sind und damit wären beide Personen betroffen, dass keine Arbeit eindeutig zuzuordnen wäre. Ich hoffe mal dass so etwas nicht passiert – wenn es vorkommt müssen wir uns rechtlich beraten lassen, was passiert, aber im schlimmsten Fall...
 - Man sieht, dass das nicht einfach ist und sicher nicht so einfach, wie sich die Erfinder der Geschichte das gedacht haben. Wichtig: **Achten Sie darauf, dass Ihre Matrikelnummer richtig auf der Arbeit steht!** Und ein sicherer Weg mag sein, sich einen Stempel machen zu lassen ;-).
 - Das war jetzt durchgängig die Basisvariante der Pseudonymisierung mit Matrikelnummer. Es mag aber auch sein, dass in einer Veranstaltung andere Varianten (z.B. mit Deckblättern) gewählt werden – also achten Sie bitte genau darauf, was Ihre Dozierenden sagen, wie dieser Prozess umgesetzt wird!
 - Nach diesem unerfreulichen Thema, das mir schon seit geraumer Zeit schlaflose Nächte bereitet, noch ein ganz anderer Punkt, der für einige von Ihnen den Blick auf eine spannende Studienphase öffnet: **Im siebten Semester** steht ja das **Fachpraktikum** an, und zur Vorbereitung findet am **Dienstag, 28. Januar 2025 in der 7. Doppelstunde (18:30 bis 20:00 Uhr) eine Informationsveranstaltung** als Webmeeting über ZOOM (<https://bit.ly/4hM99HZ>) statt. Wenn Sie jetzt im 5. Semester sind: unbedingt teilnehmen, das sind ganz wichtige Infos!

Das waren schon die wichtigen Punkte für dieses Wochenende, ich versuche diese Mail im **Studiendekan on Air** dann auch in den nächsten Tagen wieder als Podcast unter <https://spoti.fi/3rM07Tf> bei Spotify bzw. bei Castbox via https://bit.ly/Studiendekan-On-AIR_castbox verfügbar zu machen.

Soweit für den Moment, ich wünsche Ihnen ein nicht zu nasses Wochenende,
Ihr

Stefan Odenbach